EH06

Grenzwerte & Schadstoffwege

Allgemeines

- Organisatorisches?
- Wer fehlt?
- X-Fragen überprüfen.

Allgemeines

• X5-Fragen:

- Was ist der "MAK-Wert", was sagt er aus, bzw. welche Bedeutung hat er?
- Was ist der "TRK-Wert", was sagt er aus, bzw. welche Bedeutung hat er?
- Was ist der "LD₅₀", was sagt er aus, bzw. welche Bedeutung hat er?
- Was ist der "ADI-Wert", was sagt er aus, bzw. welche Bedeutung hat er?
- Was ist der "GDA-Wert", was sagt er aus, bzw. welche Bedeutung hat er?
- Erklären sie den Begriff Emission.
- Erklären sie den Begriff Immission.
- Erklären sie den Begriff Transmission.
- Erklären sie den Begriff Deposition.

Buch Seite 10, 340

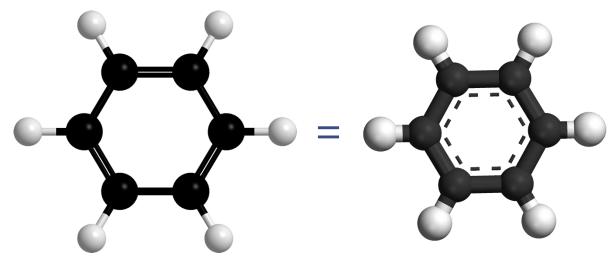
Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

• <u>MAK-Wert: maximale Arbeitsplatzkonzentration eines</u> gesundheitsschädlichen Stoffes unter der Annahme, dass der Arbeitnehmer 8 Stunden pro Tag dieser Konzentration ausgesetzt ist.

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

• <u>TRK-Wert:</u> technische Richtkonzentration. TRK-Werte werden angegeben, wenn der MAK-Wert nicht sinnvoll ist (krebserzeugende, -verdächtige und erbgutverändernde Stoffe), sondern das technisch machbare erreicht werden soll.

z.B. der TRK-Wert für Benzendampf (Benzoldampf) in der Luft beträgt 1 ppm (parts per million; d.h., nur jedes millionste Teilchen in der Luft darf ein Benzenmolokül ein.



Ottokraftstoff enthält: Benzin, Benzolgehalt 0,1 - 1%



Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht Hautreizungen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann genetische Defekte verursachen. Kann Krebs erzeugen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Einatmen von Dampf vermeiden. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nie zu Reinigungszwecken verwenden

Strukturformel				
Allgemeines				
Name	Benzol			
Andere Namen	Benzen (IUPAC)			
Summenformel	C ₆ H ₆			
Kurzbeschreibung	farblose Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch ^[1]			
Externe Identifikatoren/Datenbanken				
CAS-Nummer	71-43-2 [+]			
Eigenschaften				
Molare Masse	78,11 g·mol ⁻¹			
Aggregatzustand	flüssig			
Dichte	0,88 g·cm ^{-3[1]}			
Schmelzpunkt	5,5 °C[1]			

Siedepunkt	80 °C[1]	
Dampfdruck	100 hPa (20 °C) ^[1]	
Löslichkeit	schlecht in Wasser (1,8 g·I ⁻¹) ^[1]	
Brechungsindex	1,5011 ^[2]	
Sicherheitshinweise		

GHS-Gefahrstoffkennzeichnung aus Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), $^{[3]}$ ggf. erweitert $^{[1]}$







Gefahr

H- und P-Sätze	H: 225-304-315-319-340-350-372-412	
	P: 201-210-280-308+313-370+378- 403+235 [1]	
MAK	 DFG: nicht festgelegt, da krebserregend^[1] Schweiz: 0,5 ml·m⁻³, 1,6 mg·m^{-3[4]} 	
Toxikologische Daten	930 mg·kg ⁻¹ (LD ₅₀ , Ratte, oral) ^[1]	

Strukturformel				
Allgemeines				
Name	Benzol			
Andere Namen	Benzen (IUPAC)			
Summenformel	menformel C ₆ H ₆			
Kurzbeschreibung	farblose Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch ^[1]			
Externe Identifikatoren/Datenbanken				
CAS-Nummer	71-43-2 [+			
Eigenschaften				
Molare Masse	78,11 g·mol ⁻¹			
Aggregatzustand	flüssig			
Dichte	0,88 g·cm ^{-3[1]}			
Schmelzpunkt	5,5 °C ^[1]			

Siedepunkt	80 °C[1]	
Dampfdruck	100 hPa (20 °C) ^[1]	
Löslichkeit	schlecht in Wasser (1,8 g·l ⁻¹) ^[1]	
Brechungsindex	1,5011 ^[2]	
Sicherheitshinweise		

Sicherheitshinweise

GHS-Gefahrstoffkennzeichnung aus Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), $^{[3]}$ ggf. erweitert $^{[1]}$







Gefahr

H- und P-Sätze

P: 201-210-280-308+313-370+378-

403+235 [1]

MAK	 DFG: nicht festgelegt, da krebserregend^[1] Schweiz: 0,5 ml·m⁻³, 1,6 mg·m^{-3[4]} 	
Toxikologische Daten	930 mg·kg ⁻¹ (LD ₅₀ , Ratte, oral) ^[1]	

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

• \underline{LD}_{50} : letale (tödliche) Dosis eines Feststoffes oder einer Flüssigkeit für 50 % der Versuchstiere. Die Angabe erfolgt üblicherweise in Milligramm Stoff pro Kilogramm Körpergewicht (mg/kg).

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

<u>ADI-Wert:</u> <u>acceptable daily intake</u> (erlaubte Tagesdosis; ETD).
 <u>Bezieht sich auf Lebensmittel</u>. Er bezeichnet jene Stoffmenge, die man täglich ohne Gesundheitsschäden zu sich nehmen darf.

Auf z.B. der Homepage http://www.zusatzstoffe-online.de/home/ findet man die festgelegten ADI-Werte von Zusatzstoffe für Lebensmitteln.

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

ADI-Wert: z.B. DER ADI-WE

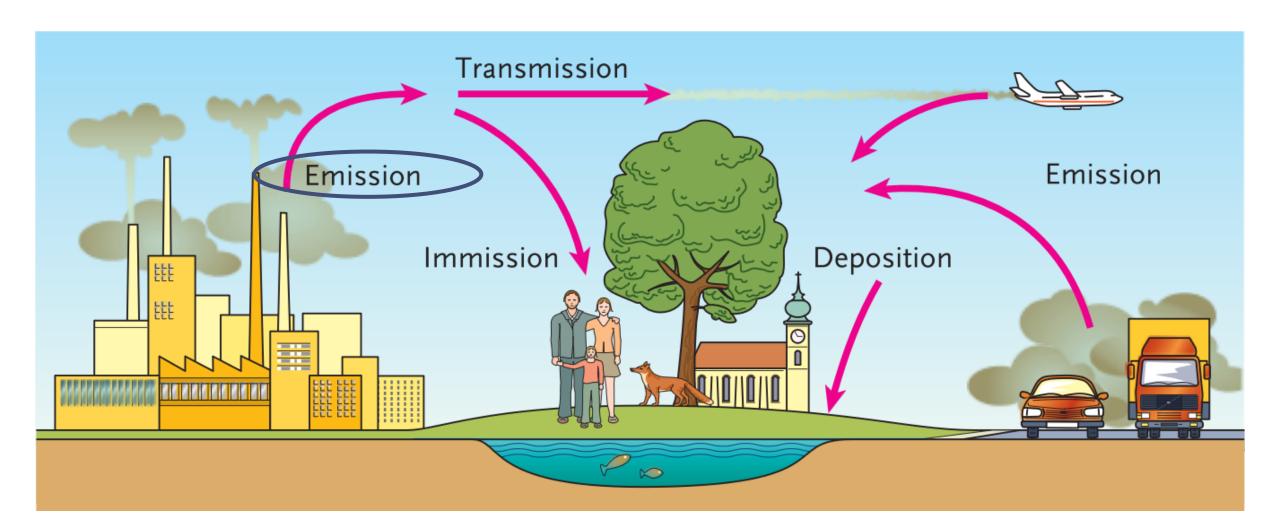
DER ADI-WERT VERSCHIEDENER SÜSSSTOFFE IM VERGLEICH:				
SÜSSSTOFF	ADI-Wert			
SACCHARIN (E 954):	5 mg / kg / Tag			
CYCLAMAT (E 952):	7 mg / kg / Tag			
ASPARTAM (E 951):	40 mg / kg / Tag			
ACESULFAM-K (E 950):	9 mg / kg / Tag			
NEOHESPERIDIN DC (E 959):	5 mg / kg / Tag			
SUCRALOSE (E 955):	15 mg / kg / Tag			

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

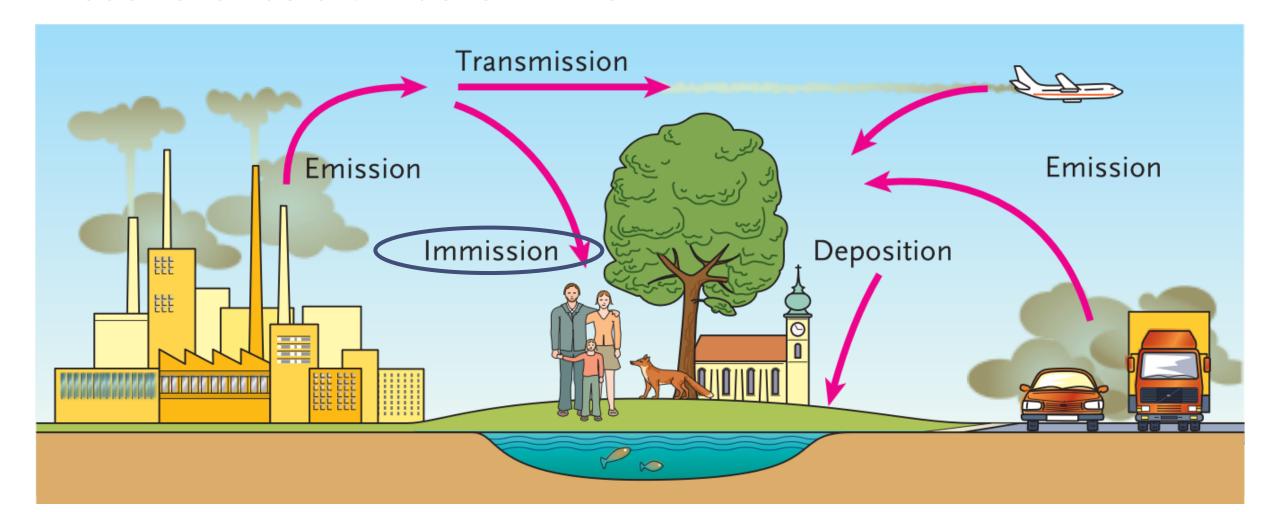
GDA-Wert: Guideline Daily Amount (Richtlinie für die tägliche Aufnahme).
 Dieser Wert bezieht sich auf Inhaltsstoffen von Lebensmittel z.B. Zucker,
 Fett, gesättigten Fettsäuren und Kochsalz (Natrium).



Emission: Ausbringung von Luftschadstoffen als Gase, Dämpfe und Stäube.



<u>Immission:</u> Einwirken der Emission auf Menschen, Tiere, Pflanzen, Gewässer, Böden und Bauten. => siehe MIK-Wert



Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

• <u>MIK-Wert:</u> Der MIK-Wert gibt die <u>maximale Immissionskonzentration von Schadstoffen</u> an, die derzeit als gesundheitlich unbedenklich für Menschen gilt. Die Angabe erfolgt in Milligramm pro Kubikmeter.

Er soll darüber hinaus einen Schutz vor Schadwirkungen an Tieren, Pflanzen und Sachgüter gewährleisten.

Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

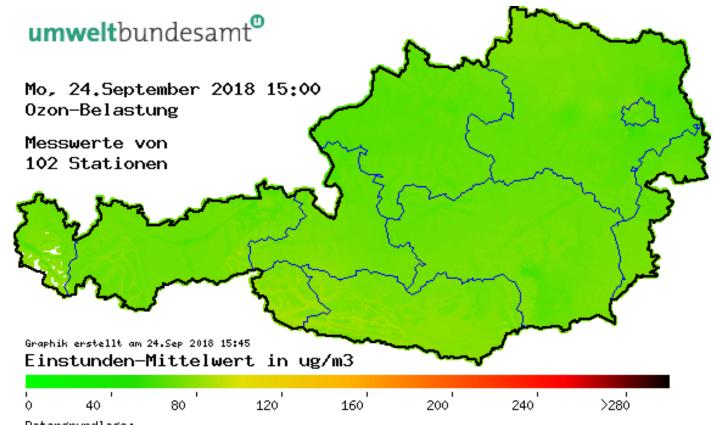
Die aktuelle Luftgüte findet man auf der Teletext Seite 622 der ORF-Programme, bzw.



Gesundheitsrelevante Kennzahlen:

Die aktuelle Luftgüte findet man auf der Teletext Seite 622 der ORF-Programme, bzw. z.B. unter:

http://www.umweltbunde samt.at/umweltsituation/l uft/luftguete_aktuell/ozon bericht/

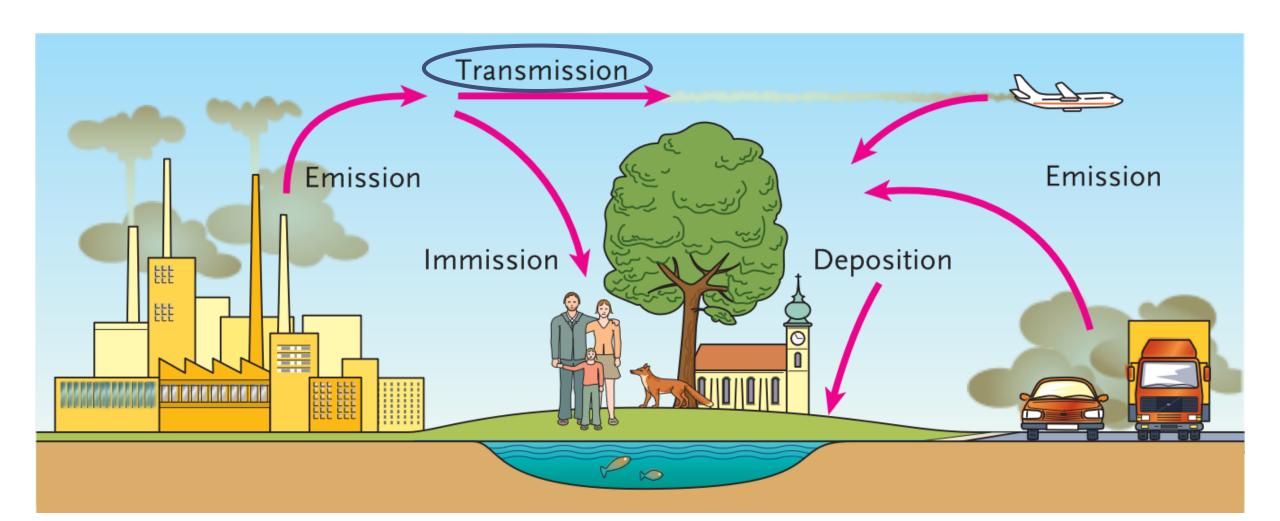


Datengrundlage:

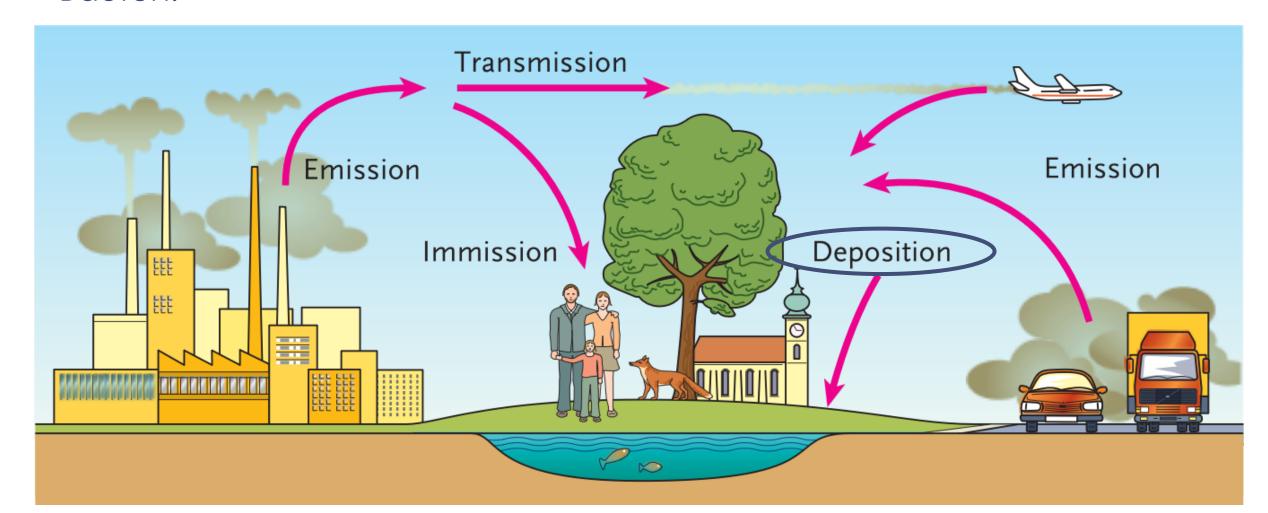
Erstellt aus ungesichteten Daten (1. von 4 Kontrollstufen) der Länder und des Bundes Schwellenwerte gemäß Ozongesetz:

Informationsschwellenwert: 180 ug/m3, Alarmschwellenwert: 240 ug/m3.

<u>Transmission:</u> Verfrachtung durch Wind und Wetter.



<u>Deposition:</u> Ablagerung auf Gewässeroberflächen, Böden, Vegetation und Bauten.



Schadstoffe können:

• gasförmig (z.B. CO₂, Stickoxide, ...),

• fest (z.B. Ruß,...) oder

• flüssig (Benzin, Altöl, ...)

sein.



